

Nachwuchs - wem alles Bescheid geben?!?

Beitrag von „Gollum“ vom 17. Juni 2015 15:08

Wunderschönen guten Tag!

Wie der Titel schon sagt, ist mein Nachwuchs auf dem Weg und nun stellt sich im Bürokratie-Chaos Deutschland mal wieder die Frage:

"Wem muss ich alles womit Bescheid geben?!"

Ja SL weiß Bescheid...

Aber was ist mit BezReg, LBV, Krankenkasse und Co.????

Ich bin Beamter, Frau Angestellte (nicht im ÖD)

Freu mich auf Antworten,

Grüße

Gollum

Beitrag von „jole“ vom 17. Juni 2015 15:20

Erstmal: herzlichen Glückwunsch! Zur Schwangerschaft musst Du noch nicht wirkli8ch vielen Bescheid geben. Da ist erstmal wichtig, dass es der Arbeitsgeber Deiner Frau weiß, damit die Mutterschutzrichtlinien eingehalten werden können.

Nach der Geburt fehlt ein ganz wichtiger Punkt in Deiner Aufzählung: Standesamt. Je nach Entbindungsform läuft das quasi automatisch. Ihr müsst Euch überlegen, wer das Kind wie mit auf die Steuerkarte nimmt und ob Du Elternzeit nimmst. Falls ja, muss diese beantragt werden.

LG

Jole... auch schwanger

Beitrag von „fossi74“ vom 17. Juni 2015 19:44

Zitat von Gollum

Bürokratie-Chaos Deutschland

Neben den Glückwünschen, denen ich mich anschließe, dazu eine kleine Anmerkung: Du kennst offensichtlich nur die deutsche Bürokratie, sonst würdest Du anders urteilen 😊

Beitrag von „Susannea“ vom 17. Juni 2015 21:02

Herzlichen Glückwunsch!

Nach der Geburt solltest du der Personalabteilung eine Kopie der Geburtsurkunde schicken, die sollten dann eigentlich von Arbeitsseite aus alles erledigen. Warum der KK?

Zitat von jole

Ihr müsst Euch überlegen, wer das Kind wie mit auf die Steuerkarte nimmt und ob Du Elternzeit nimmst. Falls ja, muss diese beantragt werden.

Nein, da gibt es in Deutschland nichts mehr zu überlegen. Unverheiratet, jeder 0,5 Kinder, verheiratet je nach Steuerklasse bei 4/4 jeder 1,0 Kinder, bei 3/5, die 3 1,0 Kinder, die 5 keines.

Bei uns ist die Abfallbeseitigung noch zu benachrichtigen, bei anderen sicherlich der Vermieter.